


Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



 **Bundesministerium**
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

Kompetenzfeld Kreativität und Gestaltung

DIVERSITÄT: KULTUREN UND DISKURSE

MUSIK AUS MEINER HERKUNFTSKULTUR



Impressum

Herausgegeben von

ISOP – Innovative Sozialprojekte

Für den Inhalt verantwortlich

ISOP – Innovative Sozialprojekte

Autor_in

Jana Neubauer, 2016

Layout

Entwurf: typothese – M. Zinner Grafik und Raimund Schöftner

Umschlaggestaltung: Adriana Torres

Satz: Kunstlabor Graz von uniT, Jakominiplatz 15/ 1. Stock, 8010 Graz

Die Verwertungs- und Nutzungsrechte liegen beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung. Die Beispiele wurden für Einrichtungen der Erwachsenenbildung entwickelt, die im Rahmen der Initiative Erwachsenenbildung Bildungsangebote durchführen. Jegliche kommerzielle Nutzung ist verboten.

Die Rechte der verwendeten Bild- und Textmaterialien wurden sorgfältig recherchiert und abgeklärt. Sollte dennoch jemandes Rechtsanspruch übergangen worden sein, so handelt es sich um unbeabsichtigtes Versagen und wird nach Kenntnisnahme behoben.

Erstellt im Rahmen des ESF-Projektes Netzwerk ePSA. Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

NETZWERK ePSA



Inhalt

1.	Inhalt und Ziele des Moduls.....	4
2.	Notwendige Vorkenntnisse	4
3.	Deskriptoren	4
4.	Arbeitsaufträge	5
	Arbeitsauftrag 1: Themenauswahl für das Kurzreferat „Musik aus meiner Herkunftskultur“	5
	Arbeitsauftrag 2: Mögliche Plakatgestaltung	5
	Arbeitsauftrag 3: Recherche mit PC	6
	Arbeitsauftrag 4: Kreative Plakatgestaltung	6
	Arbeitsauftrag 5: Präsentation des Referats	7
	Handout 1	

Weitere Module, die sich mit dem Thema beschäftigen, sind z.B.: „Einstieg in das Thema Diversität“, „Möglichkeiten der kreativen und künstlerischen Umsetzung des Themas Diversität“, „Persische Kacheln“, „(Lieblings-)Kunstepoche in meiner Herkunftskultur“
Das Modul „Möglichkeiten der kreativen und künstlerischen Umsetzung des Themas Diversität“ baut auf dem Modul „Einstieg in das Thema Diversität“ auf, alle anderen Module können unabhängig voneinander genutzt werden, sind also einzeln durchführbar.

Alle Module zusammen können als Projekt oder Themen-Portfolio durchgeführt werden und sind fächerübergreifend möglich mit: DKG (z.B. „Heimat“), Berufsorientierung (z.B. Kreative Berufe, Mehrsprachigkeit im Lebenslauf), EGT (z.B. Sights of the world).

1. Inhalt und Ziele des Moduls

In diesem Modul soll Diversität – im positiven Sinne der Wertschätzung von kultureller Vielfalt und Inklusion –, wie im ePSA-Curriculum (S. 9) festgeschrieben und in der ePSA-Handreichung (S. 18; 46 f.) thematisiert, der Zielgruppe/den Lernenden zum einen sensibilisierend nahegebracht werden und zum anderen die Stärken und Kompetenzen der Lernenden positiv hervorheben.

Im ePSA-Curriculum wird „Diversität“ – zusammen mit „Chancengleichheit“ wie folgt definiert: „Der Bildungsprozess zielt auf Chancengleichheit und die Wertschätzung von Diversität ab. (...) Eine offene Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Vorstellungen von Kultur und mit Identitätsprozessen sowie eine differenzierte Betrachtung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden von Gesellschaften werden angestrebt.“

(Siehe auch zusätzliche Ausführungen unter Modul „Einstieg in das Thema Diversität“)

Das vorliegende Modul nimmt konkreten Bezug auf alle Herkunftskulturen der Lernenden/der Zielgruppe, um somit die zuvor genannten Ziele der Thematik der Diversität umsetzen zu können und die Stärken und Kompetenzen der Lernenden positiv hervorzuheben.

Zu inhaltlichen Zielen siehe auch unten die zu diesem Modul angeführten Deskriptoren.

2. Notwendige Vorkenntnisse

GERS-Sprachniveau A2; die Module „Einstieg in das Thema Diversität“ und „Möglichkeiten der kreativen und künstlerischen Umsetzung des Themas Diversität“ können vorher durchgeführt werden, sind aber keine zwingende Voraussetzung (allerdings wäre eine vorherige Thematisierung der Begrifflichkeiten wie „Diversität“/„Herkunftskultur“/„Heimat“ im oben genannten Sinne zu empfehlen).

Zielgruppe: Heterogene Gruppe mit Lernenden aus unterschiedlichen Kulturen und Herkunftsländern

3. Deskriptoren

2. Kunstwerke interpretieren
4. Theoretisches Wissen über Gestaltungsvorgänge praktisch verwerten
5. Unterschiedliche Techniken und Materialien kreativ anwenden
6. Unterschiede in der Kommunikation mit Kunst und ästhetischen Alltagsäußerungen wahrnehmen
7. Kreative Gestaltungsprozesse als Kommunikationsmittel nutzen

4. Arbeitsaufträge

Arbeitsauftrag 1:

Themenauswahl für das Kurzreferat „Musik aus meiner Herkunftskultur“ (siehe Handout, Aufgabe 1)

Setting: Einzelarbeit (EA), Plenum (PL)

Methode(n): Leseverständnis und Auswahl des Themas

Dauer: 35 Minuten (Die Arbeitsaufträge 1 und 2 ergeben zusammen 1 Unterrichtseinheit à 50 Minuten. Alle 5 Arbeitsaufträge zusammen umfassen 8 Unterrichtseinheiten.)

Materialien: (Kopier-)Vorlage/Handout

Ablauf: Lesen und Besprechen des Handouts (Aufgabe 1) hinsichtlich der Themenauswahl für das Kurzreferat:

Die Lernenden entscheiden sich anschließend für ein Musikthema aus ihrer Herkunftskultur (z.B.: Lieblingsmusiker_in; Volkstanz mit traditioneller Kleidung; typisches Instrument etc.).

Arbeitsauftrag 2:

Mögliche Plakatgestaltung

Setting: EA oder Kleingruppe (KG)

Methode(n): Optional: Input mit Beispielen der/des Lernenden ; Brainstorming einzeln und/oder in der Gruppe

Dauer: 15 Minuten

Materialien: Papier, Stifte

Ablauf: Gemeinsames Thematisieren und Erarbeiten der Frage: „Wie gestalte ich ein kreatives Plakat zu meinem gewählten Thema?“ Möglicher Input der/des Lehrenden: Präsentieren von (Plakat-)Beispielen (z.B.: bei einer Trommel: Plakat in Form einer Trommel; Liebessänger_in zeichnen oder in Lebensgröße per Plakatdruck ausdrucken; HipHop: Plakat in Form einer Schallplatte im Plattencover etc.)

Arbeitsauftrag 3: Recherche mit PC

Setting: Einzelarbeit (EA)

Methode(n): Recherche

Dauer: 100 Minuten, (2 Unterrichtseinheiten à 50 Minuten)

Materialien: PC für Recherche, (Farb-)Drucker

Ablauf: Die Lernenden recherchieren am PC die notwendigen Informationen für ihr ausgewähltes Thema (siehe Handout, Aufgabe 1 und 2). Je nachdem, wie sie ihr jeweiliges Plakat gestalten wollen: Ausdrucken passender Bilder in der richtigen Größe.

Arbeitsauftrag 4: Kreative Plakatgestaltung

Setting: Einzelarbeit (EA)

Methode(n): Kreatives Gestalten

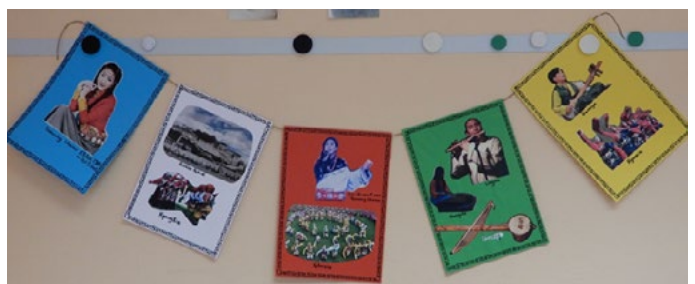
Dauer: 100 Minuten, (2 Unterrichtseinheiten à 50 Minuten)

Materialien: notwendige Materialien je nach geplanter Gestaltung/Umsetzung: z.B. Tonkarton oder Flipchartpapier, ausgedruckte Bilder, Uhu, Schere, Stifte und/oder Farben (Marker, Ölpastellkreide, Gouache, Acryl etc.), Gips, Karton, Wolle etc.

Ablauf: Die Lernenden setzen ihre vorherige Planung/Idee um und gestalten ihr Plakat passend zum gewählten Thema.

Beispiele aus der Erprobung:

Copyright: Dipl.Päd. Jana Neubauer (ISOP)



Arbeitsauftrag 5: Präsentation des Referats

Setting: PL

Methode(n): Präsentation im Plenum

Dauer: pro Person 15 Minuten (5 Minuten Referat plus 10 Minuten Feedback) => bei 10 Personen:
150 Minuten = 3 Unterrichtseinheiten (à 50 Minuten)

Materialien: erstellte Plakate

Ablauf: Die Lernenden präsentieren im Plenum ihr Referat als Prüfungsvorbereitung. Nach jeder Präsentation erfolgt ein Feedback durch die Gruppe.



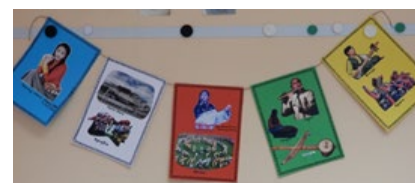
HANDOUT 1

Musik aus meiner Herkunftskultur/Kurzreferat (5 Minuten)

Aufgabenstellung:

1.) Wählen Sie ein Musikthema aus. Dabei helfen Ihnen folgende Fragen:

- **Welche Musik aus meiner Herkunftskultur stelle ich vor?**
 - Lieblingssänger_in?*
 - Instrument?*
 - Traditioneller Volkstanz?*
- **Wie präsentiere ich das?**
 - Singe ich?*
 - Spiele ich ein Instrument?*
 - Tanze ich?*
 - Halte ich das Referat nur mündlich?*
 - Spiele ich die Musik von CD oder Laptop vor?*
- **Warum habe ich diese Musik gewählt?**
- **In welchem Land/In welcher Region/In welcher Kultur wird diese Musik gespielt?**
- **Wer singt/ tanzt/ spielt?**
 - Wer sind die Sänger_innen/ Tänzer_innen/ Musiker_innen?*
 - Wer ist der/die Komponist_in?*
 - Woher kommt der/die Sänger_in?*
 - Haben sie eine Musikausbildung?*
- **Welche Musikrichtung ist das?**
 - Hat die Musikrichtung einen Namen?*
 - Politisches/religiöses Musikstück, Liebeslied ...?*
- **Geschichte der Musikrichtung?**
 - Seit wann gibt es sie?*
 - Gibt es Vorbilder oder in anderen Ländern Vergleichbares?*
- **Zu welchem Anlass wird die Musik gespielt?**
 - Hochzeit?*
 - Party?*
- **Welche Instrumente werden gespielt?**
 - Wie heißen sie?*
 - Wie schauen sie aus? (Bild)*
 - Ist es ein Blas-, Saiten- oder Schlaginstrument etc.*
- **Welchen Rhythmus hat die Musik?**
 - Hat der Rhythmus einen Namen?*
 - Gibt es einen Tanz dazu?*
- **Was bedeutet der Text?**
 - Übersetzung?*
 - Welche Gefühle transportiert das Lied?*
 - Welche Botschaft hat es?*





- 2.) Suchen Sie im Internet nach allen Informationen, die Sie brauchen (= Recherche). Dabei helfen Ihnen die oberen Fragen.
Denken Sie daran, dass das Referat nur 5 Minuten dauert.**

- 3.) Gestalten Sie ein Plakat mit den wichtigsten Informationen. Drucken Sie dafür Bilder aus dem Internet aus. Wie können Sie das Plakat kreativ gestalten?**

- 4.) Präsentieren Sie Ihr Kurzreferat!**